

Köln

Nachrichten und Bilder zu allen wichtigen Ereignissen aus Köln

Lokales » Köln

Vorlesen

„TAG DES GUTEN LEBENS“

Hängematten und Sofas statt Autos

Erstellt 15.09.2013



Ein gemeinsames Frühstück mit den Nachbarn: Gestern war das in Ehrenfeld sogar mitten auf der Straße möglich. (Fotos: Belbasakis)

Mit bunter Straßenkreide hat jemand „Schnippelparty“ auf die Venloer Straße geschrieben. Wo sonst Autos parken, stehen drei große Kessel, in denen Gemüse und Kartoffeln vor sich hin köcheln. Es ist autofreier Tag in Ehrenfeld. Von Henriette Westphal

Tweet

per Mail

Drucken

Köln. Mit bunter Straßenkreide hat jemand „Schnippelparty“ auf die Venloer Straße geschrieben. Wo sonst Autos parken, stehen drei große Kessel, in denen Gemüse und Kartoffeln vor sich hin köcheln. Dahinter sitzen Familien auf Bierbänken, schneiden Karotten und Lauch in kleine Stücke oder schlürfen heiße Gemüsesuppe. Das gemeinsame Kochen des Arbeitskreises „Köln is(s)t nachhaltig und grün“ ist nur eine von vielen Aktionen auf der Venloer Straße. Der „Tag des guten Lebens“ oder auch „Kölner Sonntag der Nachhaltigkeit“ will Ehrenfeld nicht nur autofrei machen und auf das Thema Nachhaltigkeit hinweisen, sondern auch seine Bewohner näher zusammenbringen.

Auf der Venloer Straße ist Radfahren schon ab Mittag nicht mehr möglich. Dicht drängen sich Anwohner und Besucher um die Stände von Klimaschützern, Initiativen für mehr Radwege oder der KVB. Fast ein

WETTER

KÖLN



SA 9°



SO 11°



MO 9°

BILDERGALERIEN



Eine Reise durch die Zeit



Moorsnuckennachwuchs im Zoo



Rosenmontag in Köln 2015



Schul- und Veedelszöch 2015



Kostümbälle lockten Tausende Jecke in die großen Säle



Funken Biwak auf dem Neumarkt



Schaurig schöner Geisterzug



Kölner Wochenmärkte – Reibekuchen essen und dabei Gutes tun



Weiberfastnacht in Köln



Mann tot unter Lkw gefunden



Rollrasen und pinke
Fahrradspur – sieht so die
Zukunft aus?

bisschen zu voll ist es; das finden auch die Veranstalter. Das „gute Leben“ ist dagegen viel mehr in den vielen Seitenstraßen zu spüren: Nachbarn haben Sitzgruppen, Bänke und sogar Luftmatratzen auf die Straße gestellt, kleine Flohmarktstände und kostenlose Kuchenbuffets aufgebaut.

Kölner Sonntag der Nachhaltigkeit



Bildergalerie (13 Bilder)

Susanne Herting hat vor ihrem Haus in der Wahlenstraße einen Tisch mit Käse, Keksen und Oliven gedeckt, jeder kann sich bedienen. „So ein Tag ist wie ein letztes Abenteuer in der Stadt“, schwärmt sie. Was gutes Leben denn sei? „Das hier! Ich habe heute schon so viele von meinen Nachbarn kennengelernt.“ Um Solidarität in der Nachbarschaft geht es auch Initiator Davide Brocchi: „Wir wollen, dass der Tag die Wirkung hat, dass sich die Nachbarn auch im Laufe des Jahres immer wieder treffen.“



Gummitwist und Hüpfkästchen: Der autofreie Sonntag bot viel Platz für Kinderspiele.

Die Straßen gehören am Sonntag besonders den Kindern: Es wird Hüpfkästchen, Gummitwist oder Ping-Pong gespielt, woanders einfach nur getobt. „Dass die Kinder sich so frei in der Stadt bewegen können, das vermisse ich manchmal“, sagt Tina Holzmann. Sie sitzt mit Nachbarn an einer langen Tafel mitten auf der Keplerstraße. Jeder hat etwas mitgebracht: Kaffee, Sekt oder Nudelsalat. Ehrenfeld mal ohne Autos, das gefällt auch Stefan Weihrauch: „Normalerweise ist es hier immer eng auf den Straßen, die parkenden Autos nehmen so viel Platz weg.“

Im Vorfeld hatten die Veranstalter die Anwohner mit Zetteln an der Tür informiert, wo Autos umgeparkt werden müssen. Das schien gewirkt zu haben, denn die Abschleppdienste hatten gestern nach eigenen Angaben recht wenig zu tun. Einige empörte Anwohner gibt es trotzdem. Ein Mieter aus der Stammstraße war im Urlaub und hat von der Aktion nichts mitbekommen – um seinen abgeschleppten Golf



Kostümsitzung des 1. FC
Köln 2015



Motivwagen beim
Rosenmontagszug - eine
Auswahl



Tödliches Zug-Unglück bei
New York



Prominenz auf dem roten
Teppich bei Lambertz



Mann stirbt bei Unglück auf
Rheinschiff



Eindrücke vom 49. Super
Bowl



Das sind die Mottowagen
im Rosenmontagszug



Die Polizei sucht nach
Zeugen

mehr Bildergalerien

POLIZEIMELDUNGEN

Blaulicht Köln



Überfälle, Drogendelikte,
Schlägereien, Einbrüche:
Hier finden Sie
Polizeimeldungen aus
Köln.

RUNDSCHAU AUF DEM IPAD

Rundschau
auf dem iPad

Noch mehr Lokales?

Dann lesen Sie ausführlich
Ihre Lokalausgabe der
Rundschau auf dem iPad.



wiederzubekommen, muss er jetzt 115 Euro zahlen. „An der Stelle, wo ich mein Auto geparkt hatte, hängt jetzt eine Hängematte“, beschwert er sich.



Vereine und Initiativen warben für Nachhaltigkeit und präsentierten sich mit Ständen auf der Venloer Straße.

Also Hängematten statt Autos? „Eigentlich ist das schon das, was wir wollen: Raum für Neues“, sagt Mitinitiator Martin Herrndorf und kritisiert die Auto-Situation in Ehrenfeld. „Der Fetisch Parkplatz ist so groß, dass das Ordnungsamt hier sogar Verstöße gegen Halteverbote duldet.“ Die Tatsache, dass man Parkplätze nur nutzen kann, wenn man ein Auto darauf stellt, hat auch den Ehrenfelder Florian Egermann beschäftigt. Er hat zusammen mit „wielebenwir“ die „Stadtrampe“

entwickelt, einen Autoanhänger, der einen Parkplatz in zehn Quadratmeter frei nutzbare Fläche verwandelt. „Wir wollen den Stadtraum verändern“, sagt Egermann, egal ob mit Pflanzen, Sofas oder einem Kickertisch auf der „Rampe“.

Einzig ein kurzer Feuerwehreinsatz auf der Venloer stört die Veranstaltung. Eine nicht komplett geleerte Gaskartusche in einem Mülleimer sorgt am Nachmittag an der Ecke zur Gutenbergstraße für Gasgeruch. Die Feuerwehr sperrt den Bereich kurzzeitig ab, Gefahr besteht aber keine. Die Veranstalter sind zufrieden mit dem „Tag des guten Lebens“: Jetzt soll überlegt werden, ob man die Venloer Straße nicht jeden Sonntag zur Fußgängerzone macht.

Kommentieren Sie diesen Artikel

Tweet

Fehler melden

AUCH INTERESSANT



GALERIE

Kölner Sonntag der Nachhaltigkeit



„TAG DES GUTEN LEBENS“

Halb Ehrenfeld am Sonntag autofrei

comments powered by Disqus

VERANSTALTUNGSKALENDER

Zeitraum

Heute
Morgen
Dieses Wochenende

Kategorie

Volksfeste & Märkte
Konzerte & Nachtleben
Kunst & Schauspiel
Gesellschaft & Freizeit

THEMENSEITE

Der Kölner Dom



Erfahren Sie hier Interessantes und Wissenswertes rund um den Kölner Dom.

RUNDSCHAU-SERVICE

Hier wird geblitzt



Die Polizei führt täglich in Köln und Umgebung Kontrollen durch. Wir zeigen Ihnen, wo heute geblitzt wird.

UNSERE SONDERVERÖFFENTLICHUNGEN

Schulen und Weiterbildung

Rechtsfragen

Philharmonie

KLEINANZEIGEN

ANZEIGE

Kundenzeitung der KVB



Lesen Sie in der aktuellen Ausgabe der „KölnTakt“ alles über neue Mobilitätskonzepte der Kölner Verkehrsbetriebe.

RUNDSCHAU-SERVICE

Lokale Sportergebnisse

Fussball, Handball, Ringen ...



[Tabellen ansehen](#)

STAUMELDER



30 Staus mit einer Gesamtlänge von **131km**
[Zu den Staumeldungen](#)

FACEBOOK

RUNDSCHAU-SERVICE

Werben auf rundschau-online.de

Wir beraten Sie gern - sprechen Sie uns an!

[Mehr Informationen](#)

[E-Paper](#)

[TV-Programm](#)

[Rundschau-Shop](#)

[Sporttabellen](#)

[Gehaltsrechner](#)

[Newsletter](#)

[Termine](#)

[Spiele](#)

[Liveticker](#)

[Tagesgeldvergleich](#)

[Wetter](#)

[Ticket-Shop](#)

[Börsendienste](#)

[RSS-Feeds](#)

[Horoskop](#)

[Abo-Service](#)

[Staumelder](#)

[Telefonrechner](#)

[Nachrichten](#) | [Politik](#) | [Köln](#) | [Sport](#) | [Ratgeber](#) | [Anzeigen](#) | [Abo](#) | [Shop](#)

Copyright © 2015 KÖLNISCHE RUNDSCHAU | [Datenschutzerklärung](#) | [Kontakt](#) | [Impressum](#) | [Sitemap](#) | [Schlagzeilen](#) | [Nachrichtenarchiv](#) |
Nutzungsbasierte Onlinewerbung

Weitere Angebote: [Kölner Stadt-Anzeiger](#) | [EXPRESS](#) | [Mitteldeutsche Zeitung](#) | [Hamburger Morgenpost](#) | [Berliner Kurier](#) | [Berliner Zeitung](#) |
[Fitmio](#)